

ramen to rapunzeru ~hanamuke - doremidan fanfic~

Von AlecLightwood

dokkidoki hatsu-date

Während er sich verliebt im Spiegel betrachtet, fängt sein Magen an zu brummeln. "Hö? Hä? Oh!....Huuunger." und geht zurück zu Tenten in die Küche. "Ohh, kann man denn da schon probieren?" fragt Makoto, als er den dampfenden Topf auf dem Herd stehen sieht. Ohne die Antwort abzuwarten, stürzt sich Makoto auf den Topf. Mit der Schere hinterm Rücken schleicht Tenten sich von hinten an Makoto heran. Als Tenten sich schon sicher war, er würde eine von Makoto's Haarsträhnen zu fassen bekommen, versinkt dessen Kopf ganz in der Reisschüssel. Da er kein einziges Haar erwischt, verliert Tenten das Gleichgewicht und fällt auf Makoto, der nun ganz und gar im Topf feststeckt *Ohpa!* *OHPA!!!* und mit den Armen rudert. Als Makoto den Kopf samt Topf nach oben reißt, plumst Tenten auf den Boden. *schnief* Makoto stolpert über den am Boden liegenden, fliegt dabei in hohem Bogen übers Paket, stößt mit dem Kopf gegen die Wand, prallt zurück, verliert den Topf, wobei sich der ganze Reis in der Küche verteilt. "Toll....und ich hatte so schön aufgeräumt." *röchel* Der ganz und gar mit Reis bekleckerte Makoto sitzt auf dem Boden und heult: "Ich hab immernoch Hunger..." "Lass uns eine Pizza bestellen."

Nachdem sie sich satt gegessen haben, macht es sich Makoto auf dem Bett gemütlich und schläft zufrieden ein. Tenten wittert eine neue Chance. Er geht in die Küche und kramt nach der Schere. "So eine Sauerei. Wie kann ein einziger kleiner Mann soviel Chaos auf einmal anrichten?" *schnief* Mit der Schere bewaffnet setzt er sich auf die Bettkante und beäugt sein Opfer. "Hmm...ein Reiskrümel hängt ihm an der Backe" *leise kicher* Vorsichtig, um Makoto nicht aufzuwecken, nimmt er eine Haarsträhne und setzt die Schere an. In dem Moment macht Makoto eine Blase mit dem Mund. "Kawaiiiii..." Tenten fängt an ihm vorsichtig den restlichen Reis aus Haaren und Gesicht zu pulen. "Was für einen niedlichen Regenbogen er auf dem Pyjama hat." Zärtlich streicht er ihm durch die Haare. "Ich kann doch einem so wunderschönen Menschen nicht seine wunderschönen Haare abschneiden." *seufz* "Aber..." Tenten springt auf und holt etwas aus einer Schublade. Mit einem dicken, schwarzen Stift bekritzelt er Makoto's Gesicht mit eigenartigen Kreaturen. Nach getaner Arbeit betrachtet er zufrieden sein Werk, kuschelt sich in Makoto's Arme und schlummert ein.